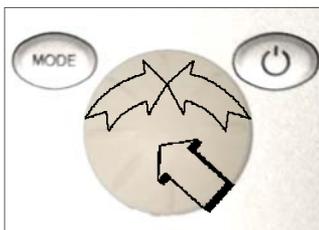


Funktions- und Bedienungsanleitung GTM II EC 140801

Tastenfunktion



Anlage EIN

EIN - AUS Taste betätigen bis das Display an ist.



Anlage AUS

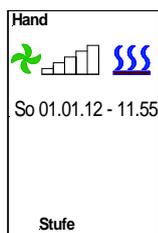
EIN - AUS Taste 2 sec drücken (Standby)

Display AUS

Im Standby EIN - AUS Taste betätigen bis das Display aus ist

122 x 70 x 35 mm

1. Hand



Wird in der unteren Zeile **Stufe** angezeigt, sind die Ventilatorstufen einstellbar (Multifunktionsrad drehen). Drücken des Multifunktionsrades führt zur Vorwahl **Heizung**. Je nach Programmierung (siehe Punkt 5.6 **Stufe 0 MV**) kann das optionale Magnetventil durch drehen des Multifunktionsrades ein- und ausgeschaltet werden.

Hand Betrieb gegebenenfalls einstellen

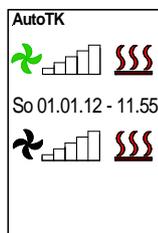
Mode Taste betätigen (Anzeige **PGM Mode**). Durch drehen am Multifunktionsrad **Hand** auswählen (Textfarbe ändert sich von orange auf schwarz) und durch drücken bestätigen. In der oberen Displayzeile erscheint nun **Hand**. Drücken der **MODE** Taste führt zum **Hand** Betrieb.
(Nur für Timerbetrieb)

Mode Taste betätigen (Anzeige **PGM Mode**). Drehen des Multifunktionsrades ermöglicht die Einstellung **Stufe** in der unteren Zeile. Diese ist durch drücken des Multifunktionsrades zu bestätigen. Jetzt kann mit dem Einstellrad eine Ventilatorstufe eingestellt und durch drücken bestätigt werden. Ebenso kann die Heizung (**EIN** = Symbolfarbe **rot**) vorgewählt werden.

Durch erneutes betätigen der **MODE** Taste wird die Betriebsart wirksam.
(Werkseinstellung Ventilator **Stufe 0**, Heizung **AUS** Symbolfarbe **blau**)



2. AutoTK (Automatikbetrieb mit Türkontaktsteuerung)



Mode Taste betätigen (Anzeige **PGM Mode**). Durch drehen am Multifunktionsrad **AutoTK** auswählen (Textfarbe ändert sich von orange auf schwarz) und durch drücken bestätigen. In der oberen Displayzeile erscheint nun **AutoTK**.

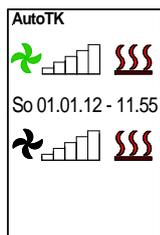
Mit dem Multifunktionsrad kann nun eine Ventilatorstufe und die Heizung durch rechts/links drehen eingestellt und durch drücken ausgewählt werden (Werkseinstellung Ventilator **Stufe = 0**, Heizung **AUS**).

Durch erneutes betätigen der **MODE** Taste wird die Betriebsart wirksam.

Beim öffnen der Türe erfolgt die Einschaltung mit einem optionalen Türkontaktschalter (ext. Signalgeber) auf die vorgewählte Ventilatorstufe.

Damit die Türluftschleieranlage nicht bei jeder Betätigung der Türe ein- und ausgeschaltet wird, ist eine Nachlaufzeit der Anlage erforderlich. Dieser **Nachlauf** ist unter dem Menüpunkt **BASIC** von 10 - 300 sec einstellbar (Werkseinstellung **Nachlauf 60 sec**. siehe Punkt 5.7).

3. AutoTK (Automatikbetrieb mit Türkontaktsteuerung und Raumthermostat)



Mode Taste betätigen (Anzeige **PGM Mode**). Durch drehen am Multifunktionsrad **AutoTK** auswählen (Textfarbe ändert sich von orange auf schwarz) und durch drücken bestätigen. In der oberen Displayzeile erscheint nun **AutoTK**.

Mit dem Multifunktionsrad kann nun eine Ventilatorstufe und die Heizung durch rechts/links drehen eingestellt und durch drücken ausgewählt werden (Werkseinstellung Ventilator **Stufe = 0**, Heizung **AUS**).

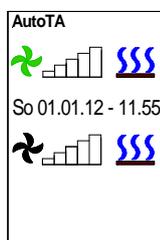
Durch erneutes betätigen der **MODE** Taste wird die Betriebsart wirksam.

Die gewünschte Raumtemperatur ist an einem optionalen Raumthermostaten einzustellen, welcher parallel zum Türkontakt angeschlossen wird.

Die Einschaltung der Türluftschleieranlage, auf die vorgewählte Ventilatorstufe, erfolgt nach öffnen der Tür mit dem optionalen Türkontakt (ext. Signalgeber) und / oder mit dem Raumthermostat.

Damit die Türluftschleieranlage nicht bei jeder Betätigung der Türe ein- und ausgeschaltet wird, ist eine Nachlaufzeit der Anlage erforderlich. Dieser **Nachlauf** ist unter dem Menüpunkt **BASIC** von 10 - 300 sec einstellbar (Werkseinstellung **Nachlauf 60 sec**. siehe Punkt 5.7).

4. AutoTA (Automatikbetrieb mit Auskühlschutz und Türkontaktsteuerung)



Mode Taste betätigen (Anzeige **PGM Mode**). Durch drehen am Multifunktionsrad **AutoTA** auswählen (Textfarbe ändert sich von orange auf schwarz) und durch drücken bestätigen. In der oberen Displayzeile erscheint nun **AutoTA**.

Mit dem Multifunktionsrad kann nun eine Ventilatorstufe und die Heizung durch rechts/links drehen eingestellt und durch drücken ausgewählt werden (Werkseinstellung Ventilator **Stufe = 0**, Heizung **AUS**).

Durch erneutes betätigen der **MODE** Taste wird die Betriebsart wirksam.

Die Auskühlschutztemperatur ist an einem optionalen Raumthermostaten einzustellen. Bei Unterschreitung der eingestellten Temperatur wird das optionale Magnetventil automatisch geöffnet und die Ventilatoren auf Stufe 1 eingeschaltet (**AKS** Anzeige rot blinkend).

Beim öffnen der Türe erfolgt die Umschaltung mit einem optionalen Türkontaktschalter (ext. Signalgeber) auf die vorgewählte Ventilatorstufe.

Damit die Türluftschleieranlage nicht bei jeder Betätigung der Türe ein- und ausgeschaltet wird, ist eine Nachlaufzeit der Anlage erforderlich. Dieser **Nachlauf** ist unter dem Menüpunkt **BASIC** von 10 - 300 sec einstellbar (Werkseinstellung **Nachlauf 60 sec**. siehe Punkt 5.7).



5. Basic Einstellungen

Mode Taste betätigen (Anzeige **PGM Mode**). Durch drehen am Multifunktionsrad **Basic** auswählen (Textfarbe ändert sich von orange auf schwarz) und durch drücken bestätigen. Es erscheint ein Menü mit diversen Einstellmöglichkeiten.



5.1 Tag / Datum / Zeit

Multifunktionsrad drücken und anschließend drehen, um die entsprechenden Daten auszuwählen und zu verändern (24:00 Stundenanzeige).

5.2 Language

Multifunktionsrad drücken und anschließend drehen, um die entsprechenden Daten auszuwählen und zu verändern. Umschalten von GER auf ENG, NLD, FRA, ITA oder NL.

5.3 Werkseinstellung

Multifunktionsrad drücken und anschließend drehen, um die entsprechenden Daten auszuwählen und zu verändern. Alle Daten werden zurückgesetzt.

5.4 Anlauf

Multifunktionsrad drücken und anschließend drehen, um die entsprechenden Daten auszuwählen und zu verändern. Nach dem Einschalten des Torluftschleiers schaltet sich die Drehzahl automatisch für ca. 3 Sekunden auf Stufe 1, danach für weitere 3 Sekunden auf Stufe 5. Anschließend läuft die Anlage in der eingestellten Ventilatorstufe (Werkseinstellung **Anlauf aus**).

5.5 memory

Multifunktionsrad drücken und anschließend drehen, um die entsprechenden Daten auszuwählen und zu verändern.

Bei der Memoryfunktion werden nach einem Spannungsausfall alle eingestellten Werte gespeichert. (Werkseinstellung **memory ein**)

5.6 Stufe 0 MV

Multifunktionsrad drücken und drehen, um die entsprechenden Daten auszuwählen und zu verändern.

Stufe 0 MV aus = optionales Magnetventil ist geschlossen, wenn die Ventilatoren nicht drehen.

Stufe 0 MV var = optionales Magnetventil wird je nach Einstellung der Heizung variabel angesteuert, wenn die Ventilatoren nicht drehen.

(Werkseinstellung **Stufe 0 MV aus**)

5.7 Nachlauf

Multifunktionsrad drücken und drehen, um die entsprechenden Daten auszuwählen und zu verändern.

Nachlaufzeit bei Türkontaktbetrieb einstellbar von 10 - 300 sec. (Werkseinstellung **Nachlauf 60 sec.**.)

6. Meldungen werden orange hinterlegt angezeigt

Keine Freigabe erscheint, wenn keine Freigabe durch die bauseitigen Gebäudeleittechnik (DDC) erfolgt. Die Anlage kann nicht in Betrieb genommen werden.

Meldung zurücksetzen

Erfolgt automatisch nach Freigabe durch die Gebäudeleittechnik.

7. Störungen werden rot hinterlegt angezeigt

Frostalarm erscheint bei Unterschreitung der Ansaugtemperatur von ca. 7 °C mit optionalem Frostschutzthermostat. Die Ventilatoren werden ausgeschaltet und das optionale Magnetventil wird geöffnet.

Diese Funktion ist vorrangig!

Meldung zurücksetzen

Ist die Einfriergefahr des Heizregisters beseitigt, so wird die Meldung automatisch gelöscht und die Türluftschieleanlage nimmt die normale Funktion wieder auf.

Motortemperatur erscheint beim Ansprechen der Störmeldeüberwachung (Ventilatormotoren) und der funktionsgestörte Ventilator wird außer Betrieb genommen.

Es ist erforderlich, dass die Anlage überprüft wird (bitte Fachmann zu Rate ziehen).

Meldung zurücksetzen

Mode Taste betätigen (Anzeige **PGM Mode**). Durch drehen am Multifunktionsrad **Quittierung** auswählen und durch drücken bestätigen.

8. Besonderheiten

Mit der GTM II EC Steuerung ist es möglich, bis zu 10 Türluftschieleanlagen mit einem Bedienteil zu betreiben. Dazu ist jede Steuerplatine mit einem Kodierschalter versehen. Die Kodierung erfolgt entsprechend:

0= MASTER, 1 - 9 = SLAVE.

ACHTUNG niemals zwei Geräte auf die gleiche Kodierung einstellen.

Bei einer Störung erfolgt die Meldung als Sammelstörung im MASTER Gerät.

Bei **Motortemperatur** wird nur der defekte Ventilator außer Betrieb genommen.

Bei der Einschaltung der Anlage sind zuerst die Slave Geräte mit Spannung zu versorgen.

potentialfrei Meldungen

Betriebsmeldung und Störmeldung werden auf der Platine als Wechsler zur Verfügung gestellt.

Sollte im Programmiermodus (**PRG Mode**) länger als 60 Sekunden keine Eingabe erfolgen, wird der Modus automatisch verlassen.

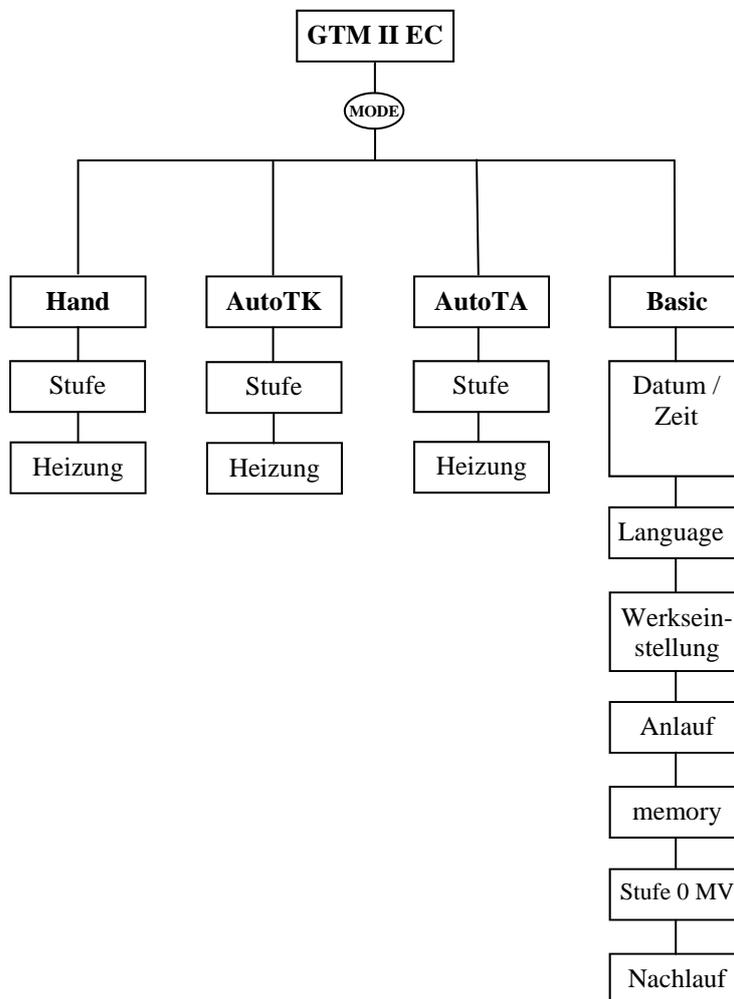


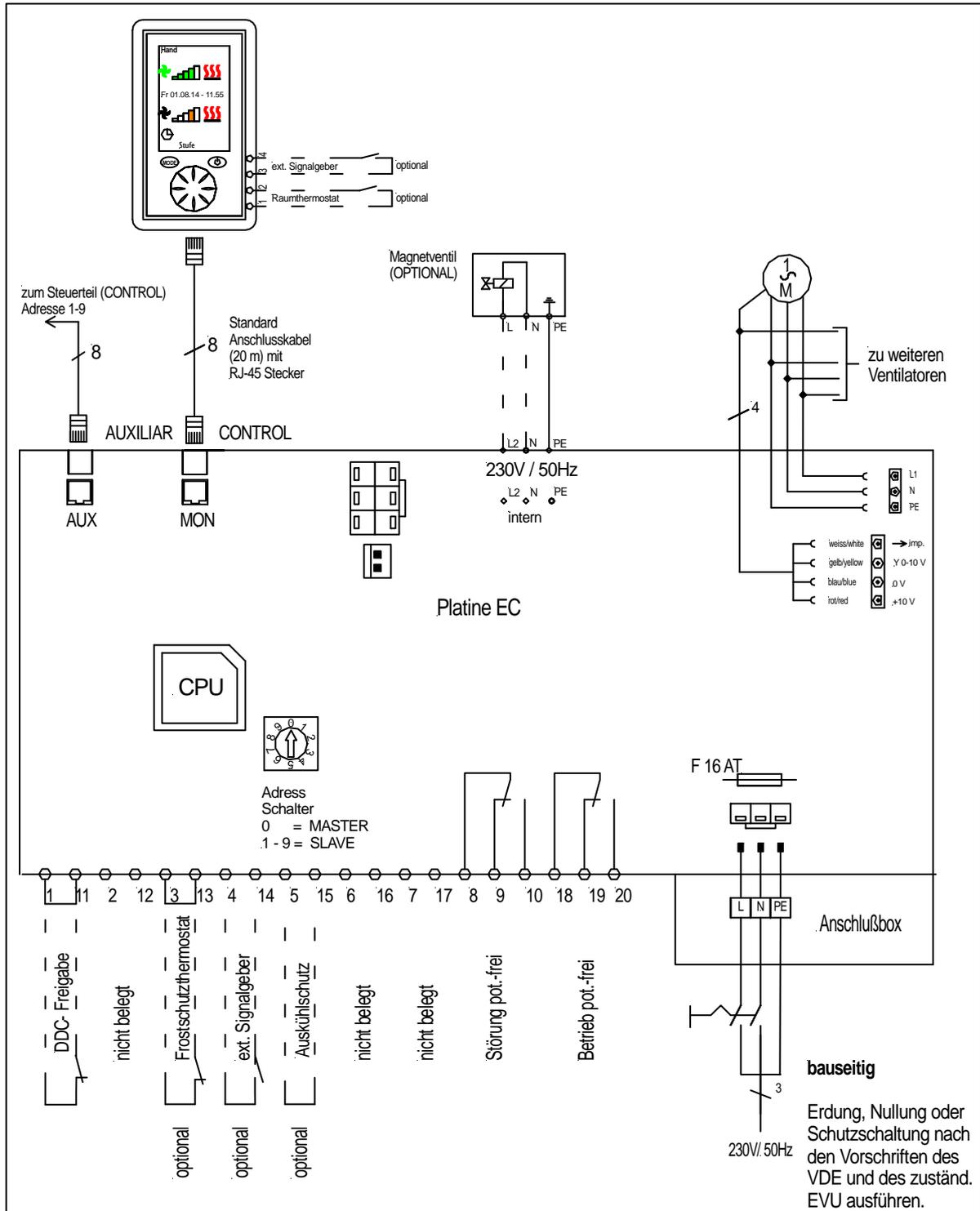
9. Selbsthilfe

Fehler	Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät ohne Funktion	Display AUS	Keine Netzspannung Nicht eingeschaltet	Netzspannung einschalten Anlage einschalten
	keine Freigabe	DDC- Freigabe fehlt	siehe Punkt 6
	Frostalarm	Vorlauftemperatur zu gering	Vorlauftemperatur erhöhen
zu geringe Luftleistung	Motortemperatur	Ventilator defekt Ansaugfilter verschmutzt	Ventilator wechseln (siehe Punkt 7) Filter reinigen
	com error	Fehler im Datentransfer	Reset durchführen Datenleitung prüfen

Sollte es doch einmal zu einer Fehlfunktion kommen, ist ein Reset der Türluftschleieranlage durchzuführen. Dazu ist die gesamte Anlage von der Netzspannung zu trennen und nach ca. 10 Sekunden wieder in Betrieb zu nehmen (siehe auch Punkt 8)

10. Schema





Technische Änderungen vorbehalten

	Name	Datum			
gezeichnet/signet	Ja	01.08.2014			
			Werkstoff		Maßstab
			Pos.	von	Gruppe Teile
			Kundenzeichnung Nr.:		Erstelldatum
			Benennung Name GTM II EC 140801		
			Kunde		
			Blatt .1 von 1		